ZfIR 2012, A 9

Grundbesitzvermögen der Deutschen: 5 Bio. Euro in Steinen

Das infas Institut in Bonn befragte zwischen September 2010 und Juli 2011 im Auftrag der Deutschen Bundesbank insgesamt 20 500 Haushalte in Deutschland zu ihrer Vermögens- und Verschuldenssituation. Bei einer Rücklaufquote von 18,6 % ergab sich, dass die Deutschen hochgerechnet ein Immobilienvermögen von 5,02 Bio. Euro besitzen. Davon umfasst sind das selbst genutzte Wohnungseigentum, sonstige Immobilien als Kapitalanlage sowie Geschäftsimmobilien von Selbstständigen und Einzelkaufleuten. Bei der Studie waren beabsichtigterweise wohlhabende Haushalte überproportional vertreten.

Das Betongold verteilt sich allerdings nur auf 45 % der Haushalte. Rund 40 % sind Eigentümer der Immobilie, in der sie wohnen. Bei Selbstständigen und Beamten ist die Eigentumsquote besonders hoch. Bei Angestellten liegt die Quote bei 46 % und bei Rentnern/Pensionären bei 55 %.

Die Bundesbank verspricht sich durch die Ergebnisse der Studie bessere Aufschlüsse darüber, wie das Immobilienvermögen in Deutschland verteilt ist und wie stark die Belastung von Haushaltsgruppen durch die damit verbundene Verschuldung ist. Eine nächste Befragung soll im Jahr 2014 erfolgen.

(Quelle: IZ Immobilienzeitung Nr. 8/2012 vom 23.2.2012, S. 4)

(c) 2025 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG